

Geschäftsanhahnung Malaysia

Industrie 4.0 mit Schwerpunkt Lieferkettenlogistik

27. bis 31. Oktober 2025



Entdecken Sie Ihre Geschäftschancen in Malaysia

Vom 27. bis 31.10.2025 führt AMENA Trade & Investment Consulting GmbH mit der Deutsch-Malaysischen Industrie- und Handelskammer (AHK Malaysia) im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) eine Geschäftsanhahnung nach Malaysia durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Die Wirtschaft Malaysias hat in den letzten Jahrzehnten, mit Ausnahme der Asienkrise in den späten 90er-Jahren und globaler Wirtschaftskrisen, einen rasanten Aufstieg erlebt. Malaysia wird von der Weltbank bereits als Land höheren mittleren Einkommens eingestuft. Das Land ist – neben Singapur – seit vielen Jahren der wichtigste Handelspartner Deutschlands unter den ASEAN-Ländern.

Viele deutsche Unternehmen wie Volkswagen oder B. Braun nutzen die strategische Lage Malaysias und die effiziente Handelsinfrastruktur, um ihre wachsenden Geschäfte auf dem asiatischen Markt zu bedienen. Dabei hat der Trend zur Konvergenz der Lieferketten Malaysias Rolle als globales Drehkreuz gestärkt.

Deutschland gilt als der führende Logistikmarkt Europas,

gemäß dem Logistics Performance Index sogar der Welt.

Als Gründe für den Erfolg der deutschen Logistikindustrie gelten unter anderem die innovativen Technologien, die hohe Qualität der Dienstleistungen und die Infrastruktur. Deutsche Logistik- und Transportunternehmen sind unter anderem im Bereich Spedition, Transport, Lagerei, Umschlag und Verpackung führend und bilden zusammen den drittgrößten deutschen Wirtschaftszweig.

Die Malaysische Regierung plant mit dem New Industrial Master Plan 2030 (NIMP 2030) die Einführung von Industrie 4.0 Technologien für Unternehmen im verarbeitenden Gewerbe und im Sektor der produktionsnahen Dienstleistungen (MRS) zu fördern. Der NIMP 2030 zielt auf die Umwandlung von 3.000 Fabriken in Smart Factories ab.

Durchführer

Chancen für deutsche Anbieter von Industrie 4.0 Lösungen mit Fokus auf Lieferkettenlogistik

- Digitalisierung der Lieferketten: Malaysia erweitert seine digitale Logistik-Infrastruktur, deutsche Firmen bieten innovative Produkte u. Dienstleistungen.
- Deutschland als Vorbild: Anerkennung für Markt- und Technologieführerschaft und weltweit bewährte, wettbewerbsfähige Lösungen im Logistiksektor.
- Marktnachfrage: Malaysias Regierung und Logistikwirtschaft setzen zukünftig vermehrt auf Digitalisierung. Hohes Wachstumspotential.
- Malaysia bietet als Testmarkt für Markterschließungen in Südostasien attraktive Konditionen.
- Neustart der Verhandlungen für ein Freihandelsabkommen zwischen Malaysia und der Europäischen Union (seit Januar 2025), Malaysia ist der drittgrößte Handelspartner der EU/ASEAN
- EU erwartet Vorteile beim Export von Industrieprodukten sowie wirtschaftliche Sicherheit durch die Diversifizierung von Lieferketten angesichts zunehmender geopolitischer Spannungen.

Vorteile einer Teilnahme

- **Individuelle B2B-Gespräche:** Vorab organisierte B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Kooperationspartnern im Zielland. Unterstützung beim Follow-up aller Gespräche.
- **Zielmarktwebinar:** Markt- und branchenspezifische Informationen zum Zielmarkt sowie zu den Rahmenbedingungen eines Markteintritts werden in Form eines Webinars und Handouts bereitgestellt.
- **Präsentationsveranstaltung:** Vorstellung und Präsentation Ihrer Produkte und Leistungen vor einem interessierten Fachpublikum.
- **Markt- und Brancheninformationen:** Expertenbriefing durch relevante Akteure des Industrie 4.0-Sektors
- **Round-Table-Meetings:** Gespräche mit öffentlichen und privaten Abnehmern sowie Entscheidern (abhängig von der Zusammensetzung der Delegation Aufteilung in Kleingruppen). Im Nachgang werden Networking-Möglichkeiten geschaffen. Die individuellen Kontakt- und Gesprächswünsche werden von unserem lokalen Partner während der Reisevorbereitungen abgefragt.

Vorläufiges* Reiseprogramm der Geschäftsanhahnungsreise

Das sechstägige Programm sieht ein Expertenbriefing und eine Präsentationsveranstaltung in Kuala Lumpur vor. Hier haben die deutschen Teilnehmenden die Möglichkeit, sich fachinteressierten Unternehmen aus dem Zielmarkt, Verwaltungen, Verbänden, Institutionen und sonstigen Multiplikatoren mit ihren Produkten und Dienstleistungen vorzustellen. Die malaysischen Fachgäste erhalten konkrete Informationen über die Leistungsfähigkeit der deutschen Teilnehmenden und der Branche in Deutschland. Das Programm sieht im Verlauf der Woche neben den vorab individuell vereinbarten B2B-Gesprächen auch Gruppentermine vor. Hier erhalten die deutschen Teilnehmenden einen direkten Einblick in den Markt. Alle vor Ort ansässigen deutschen Vertretungen werden ebenfalls in das Programm mit eingebunden.

Inhalte/Programmpunkte (vorläufig*)
Sonntag, 26.10.2025, Kuala Lumpur
<ul style="list-style-type: none"> - Anreise: Individuelle Ankunft der deutschen Teilnehmenden in Kuala Lumpur - Begrüßung der Teilnehmenden sowie individuelles Briefing zu B2B-Gesprächen - Welcome Dinner
Montag, 27.10.2025, Kuala Lumpur
<ul style="list-style-type: none"> - Briefing der Delegation mit Vertretern der dt. Botschaft, AHK Malaysia und GTAI - Präsentation „How to do Business in Malaysia“ der AHK Malaysia - Gemeinsames Abendessen im Petronas Tower
Dienstag, 28.10.2025, Kuala Lumpur
<ul style="list-style-type: none"> - Präsentationsveranstaltung: “Industry 4.0 – Made in Germany“ - Präsentation “Opportunities & Challenges in the Malaysian Logistics Sector“ der Malaysian Investment Development Authorities (MIDA) - Präsentation "Market Potential and Procurement Needs in the Malaysian Supply Chain“ der Machinery & Engineering Industries Federation (MEIF) - Präsentationen der deutschen Firmen mit anschließendem Networking mit dem Fachpublikum - Individuell organisierte B2B-Gespräche mit lokalen Unternehmen, Kunden und Partnern, Einblicke und Diskussion mit relevanten Marktakteuren/Entscheidungssträgern
Mittwoch, 29.10.2025, Kuala Lumpur/Selangor
<ul style="list-style-type: none"> - Besuch bei Unternehmen, Institutionen oder Fachverbänden (z.B. Malaysia Institute of Supply Chain Innovation) - Kontakt zur Geschäftsführung und Einkaufsabteilungen, Diskussion mit relevanten Entscheidungssträgern - Gemeinsames Abendessen
Donnerstag, 30.10.2025, Kuala Lumpur/Selangor
<ul style="list-style-type: none"> - Roundtable mit regionalen Clustern und Branchenverbänden <ul style="list-style-type: none"> • Malaysian Investment Development Authority (MIDA) • Malaysian Industry-Government Group for High Technology (MIGHT) - Unternehmensbesuche - B2B-Gespräche
Freitag, 31.10.2025, Kuala Lumpur
<ul style="list-style-type: none"> - Roundtable mit regionalen Clustern und Branchenverbänden <ul style="list-style-type: none"> • Federation of Malaysian Manufacturers (FMM) • Malaysia Automotive Robotics and IoT Institute (MARII) - De-Briefing und gemeinsames Abschlussessen - Individuelle Rückreise

* Das Programm wird im weiteren Projektverlauf individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst

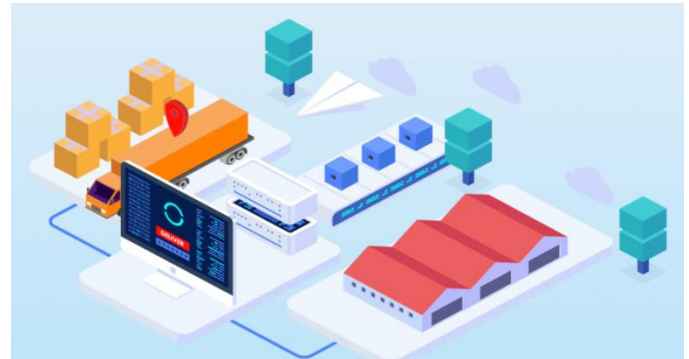
Teilnahmebedingungen und Anmeldung

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Beschäftigten
- 1000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Beschäftigten

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmende werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.

Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.



Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Eine Anmeldung ist per E-Mail an Frau Nicola Michels unter nicolamichels@amena-invest.de möglich.

Kontakt für Rückfragen und Anmeldung

Nicola Michels
Geschäftsführerin
AMENA Trade & Investment Consulting GmbH
(Durchführer) Tel.: +49 (151) 6407 8604
E-Mail: nicolamichels@amena-invest.de

Anmeldeschluss ist der 31.08.2025

[Link zur Anmeldung/Registration](#)

AMENA Trade & Investment Consulting GmbH
Hardenbergstr. 32
10623 Berlin

Projektpartner:



Malaysian-German Chamber of Commerce and Industry
Deutsch-Malaysische
Industrie- und Handelskammer

Fachpartner:



LogisticNetwork Consultants



Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

